

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 132 (2006)
Heft: 8: Naturgefahren

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neuer Nationaler Anhang NB zur Betonnorm SN EN 206-1

Die Betonnorm SN EN 206-1:2000 *Beton – Teil 1: Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität* enthält normative und informative Anhänge. Die normativen Anhänge sind ebenso verbindlich wie die Norm selbst. In der Schweiz sind nur bestimmte Zementarten für die Verwendung für Beton freigegeben (zugelassen). Diese sind in Tabelle NA.3 des Nationalen Anhangs NA der SN EN 206-1:2000 *Anforderungen an die Zusammensetzung und die Eigenschaften von Beton mit einem Größtkorn der Gesteinskörnung von 32 mm* aufgeführt.

Neu in dieser Norm ist der Nationale Anhang NB. Dieser regelt die Freigabe von Zementen für die Herstellung von Beton nach SN EN 206-1:2000, die nicht oder nur teilweise in der Tabelle NA.3 enthalten sind. Zudem regelt er die Freigabe von Zusatzstoffen für Beton gemäss SN EN 206-1:2000, die nicht durch die Ziffer 5.2.5 dieser Norm abgedeckt sind.

Der Anhang NB dient insbesondere den Überwachungs- und Zertifizierungsstellen für Beton für deren tägliche Arbeit. Er soll dazu beitragen, dass bei der Beurteilung der Konformität der Betonherstellung nach der SN EN 206-1:2000 überall in der Schweiz die gleichen Kriterien angewendet werden und damit das Vertrauen der Kunden (Bauherren) gestärkt wird. Neu freigegebene Zementarten sind gemäss Anhang NB in die Tabelle NA.3 aufzunehmen. Die aktualisierte Tabelle NA.3 sowie der Anhang NB können unter der Webadresse www.sia.ch/206-1 heruntergeladen werden.

Eine Arbeitsgruppe mit Dr. P. Lunk (Leitung), M. Knecht, Dr. M. Brianza, Dr. F. Hunkeler und Dr. B. Houriet hat im Auftrag der Normenkommission SIA 262 *Betonbau* den Anhang NB erarbeitet. Diese Personen sind auch Mitglied der Normenkommission NK 262. Auslöser für die Erarbeitung des Anhangs NB waren verschiedene Anfragen von einzelnen Personen wie auch von den schweizerischen Überwachungs- und Zertifizierungsstellen zur Umsetzung des informativen Anhangs E der Betonnorm SN EN 206-1:2000, der die Anwendung des Prinzips der gleichwertigen Betonleistungsfähigkeit regelt. Nach eingehenden Gesprächen kam die Normenkommission 262 zum Schluss, dass es notwendig ist, diesen Anhang durch ein neues Dokument zu ersetzen, das bei einer allfälligen Revision der SN EN 206-1 oder dessen nationalen Anhangs integriert werden kann.

Normenkommission SIA 262 Betonbau

DEGELO ARCHITEKTEN

Für anspruchsvolle Projekte, Wettbewerbe und Entwicklungen suchen wir

Architekt/in

und

Projektleiter/in

Sie verfügen über Erfahrung in diesen Bereichen, gute Kenntnisse in CAD Vector Works und 3D-Darstellung. Wenn Sie außerdem interessiert und fähig sind, im kleinen Team und mit Fachplanern und Unternehmern zu kommunizieren, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:

DEGELO ARCHITEKTEN

St. Jakobsstrasse 54

4052 Basel

www.degelo@degelo.net



Unser Unternehmen zählt zu den anerkannten Marktführern im Spezialtiefbau. Unser Name steht weltweit für anspruchsvolle Problemlösungen. Für unsere Niederlassung in der Deutschschweiz suchen wir einen

dipl. Bauingenieur/in

Ihr Profil:

- Dipl. Bauingenieur ETH/HTL
- Fundierte Kenntnisse in Grundbau und Bodenmechanik (inkl. erdstatistische Berechnungen)
- Wirtschaftliches Denken und Handeln mit Neigung zur Akquisitionstätigkeit
- Deutsch und Französisch (evtl. auch Italienisch) in Wort und Schrift

Ihre Aufgaben:

- Angebotsbearbeitung (Kalkulation, Erarbeitung von Varianten inkl. erdstatistische Berechnung)
- Verhandlung mit Auftraggebern, Architekten, Bauingenieuren und Geotechnikern
- Bauführung unserer Baustellen in der ganzen Schweiz

Informationen über unsere Tätigkeitsgebiete finden Sie unter: www.KellerGrundbau.com

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Markus Hasler (079 796 24 53) zur Verfügung. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie an unsere Niederlassung in Birmensdorf.

MTS-Keller AG

Hans Stutz-Strasse 1
8906 Birmensdorf

 **SBB CFF FFS**

Unser Team Trassenbau in Luzern realisiert in den nächsten Jahren interessante Lärmschutz- und andere Tiefbauprojekte. Dazu suchen wir für einen befristeten Zeitraum von ca. zwei Jahren

Bauingenieure/ innen ETH/FH

mit vertiefter Berufserfahrung in der Projektführung und der Begleitung von beauftragten Ingenieurbüros sowie der Fähigkeit, in Teamarbeit anspruchsvolle Projekte dynamisch und flexibel zum Erfolg zu führen.

Mit uns fahren Sie gut! Wir bieten Ihnen in einem vielfältigen Umfeld attraktive Arbeitsbedingungen und gute Lohnnebenleistungen.

Fühlen Sie sich angesprochen? Detaillierte Auskünfte gibt Ihnen gerne Jogchem Dieleman, Leiter Trassenbau-Tiefbau, Telefon +41 (0)51 227 37 43 oder jogchem.dieleman@sbb.ch. Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese (inkl. Angabe Referenz: 54155) bis spätestens 27. Februar 2006 an SBB, Infrastruktur Personal Service Center, Corina Weissenberg, Kasernenstrasse 97, 8021 Zürich.

Mehr Jobs und alles über erstklassige Mobilität finden Sie auf www.sbb.ch

Rauchfrei



Schiebeläden



Das Prinzip der gebläseunterstützten Holzvergasung ist bei Stückholzheizkesseln schon seit über zehn Jahren in Tausenden von Anlagen verwirklicht und hat sich sehr gut bewährt. Allerdings liegt die Heizleistung dieser Geräte eher im Bereich von Gewerbebetrieben, Bauernhöfen und Einfamilienhäusern mit traditioneller Wärmedämmung. Mit der Einführung von Minergiebauten sinkt der maximale Gebäudewärmebedarf aber deutlich unter 10 kW bei Eigenheimen, und auch bei bivalenten Heizungsanlagen (z.B. Holz/Heizöl) wünscht der Energieplaner Holzheizkesselleistungen, die unter 20 kW liegen. Nun ist es den Entwicklungsingenieuren von Hoval gelungen, das bewährte 3-Stufen-Prinzip der Holzversorgung auf ein neues, für kleinere Leistungen ausgelegtes Heizkesselmodell ohne Abstriche von Energieeffizienz und Umweltverträglichkeit zu übertragen. In einem Einfamilienhaus mit Wärmedämmung nach Minergiestandard und einem maximalen Heizwärmebedarf von 6 kW genügt eine Laubholz-Scheiterfüllung pro Tag im kleinsten Hoval-Agrolino-Heizkessel Typ 14, um das ganze Haus bis zu einer durchschnittlichen Außentemperatur von -20 °C warm zu halten.

In den wenigen Wintertagen mit tieferen Durchschnittstemperaturen wird zweimal eingeheizt. Bestückt wird der Hoval Agrolino mit Scheitern von einem Drittel Meter Länge und bis 12 cm Durchmesser – eine handliche Art des Holztransports ohne grossen Kraftaufwand. Hoval Herzog AG | 8706 Feldmeilen Tel. 044 925 61 11 Fax 044 923 11 39 www.hoval.ch

Reizvolle Möglichkeiten bei der Fassadengestaltung, geringer Platzbedarf und variabler Sicht- und Sonnenschutz sind rein ästhetische Argumente für Schiebeläden. Große Fensterfassaden lassen sich mit Schiebeläden platzsparend vor Wetter und Wind schützen. Problemloses Öffnen und Schliessen ohne Hinauslehnen und ein hoher Montagekomfort sind weitere Vorteile in funktioneller Hinsicht. Genutzt hat diese ästhetischen und funktionellen Vorteile auch das Architekturbüro Trio Architekten bei der Planung der Siedlung «Im Oetlistal» in Affoltern am Albis, und es beauftragte die Firma Renova Roll mit der Montage solcher Schiebeläden. Große, raumhohe Fenster verlangten nach einem entsprechenden Gesamtkonzept. Renova Roll verwendete dafür ein qualitativ hochwertiges Schiebesystem aus Aluminium in Verbindung mit einer Rahmenkonstruktion aus feuerverzinktem Stahl und einer Füllung aus Streckmetall. Die unbehandelt silberne Farbe dieser Materialkombination bildet einen spannenden Kontrast zu den knallroten Fassaden der Reihen-Einfamilienhäuser. Renova Roll AG | 8833 Samstagern Tel. 044 787 30 50 www.renova-roll.ch

Produkthinweise

Für den Abdruck von Produkthinweisen besteht kein genereller Anspruch. Außerdem behält sich die Redaktion Kürzungen vor. Bitte senden Sie entsprechende Post an: tec21, c/o KünzlerBachmann Medien AG, Postfach, 9001 St. Gallen.